



Kontakt und Bewerbung

Bewerbungsunterlagen

Folgende Unterlagen sind einzureichen:

- Bewerbungsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Lichtbild
- Schulabschlusszeugnis
- ggf. Praktikumsnachweise
- ggf. berufliches Abschlusszeugnis
- ggf. Arbeitszeugnisse

Ihre Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte an:

Universitätsklinikum Essen
Dezernat 01/Personalbetreuung
Frau Jutta Tippelt
Hufelandstraße 55
45147 Essen

Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren können Sie Frau Tippelt wie folgt kontaktieren:

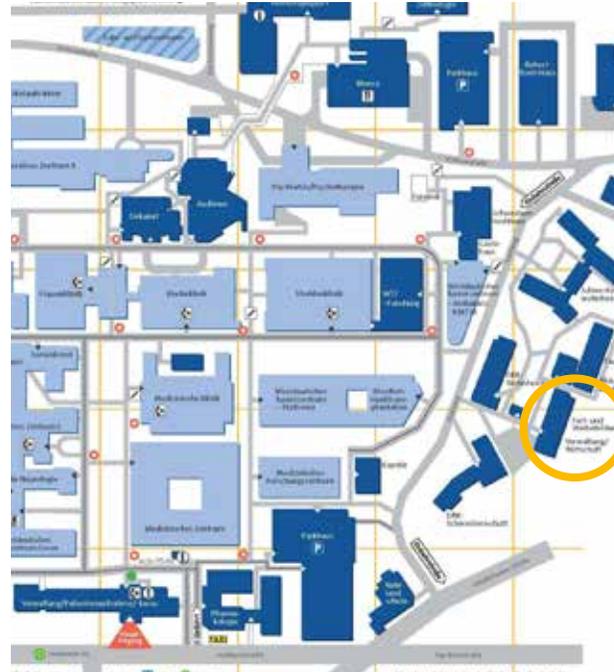
Tel.: 0201 723-3430
E-Mail: jutta.tippelt@uk-essen.de

Schulleitung

Stefanie Belz
Dipl. Berufspädagogin (FH)
Fachgesundheits- und Krankenpflegerin
für den Operationsdienst

Bildungsakademie am Universitätsklinikum Essen
Hohlweg 18
45147 Essen
Tel.: 0201 723-3080
Fax: 0201 723-5665
E-Mail: stefanie.belz@uk-essen.de

Lageplan



Sie finden die Räumlichkeiten der Schule für Operationstechnische Assistenten im gelb umkreisten Gebäude.



Ausbildung zur/zum Operationstechnischen Assistentin/Assistenten

an der Bildungsakademie des
Universitätsklinikum Essen



Ausbildung zur/zum Operationstechnischen Assistentin/Assistenten

Die Bildungsakademie am Universitätsklinikum Essen (UK Essen) bietet eine dreijährige Ausbildung für den Operationsdienst an. Die Ausbildung zur/zum Operationstechnischen Assistentin/Assistenten (OTA) ist von der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) anerkannt. Die Schule ist Mitglied im OTA-Schulträgerverband.

Ziele

Die Auszubildenden werden während der Ausbildungszeit an die vielfältigen Aufgaben im Operationsdienst und in den Funktionsbereichen (Ambulanz, Endoskopie, Zentralsterilisation) herangeführt. Diesbezüglich werden ihnen die zur Erfüllung dieser Aufgaben erforderlichen speziellen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten vermittelt.

Dauer und Gliederung

Die Ausbildung beginnt **jährlich am 01. September** mit einer sechsmonatigen Probezeit. Sie dauert drei Jahre und basiert auf der aktuellen DKG-Empfehlung. Sie umfasst mindestens 1.600 theoretische und praktische Unterrichtsstunden in der Schule. Die praktische Ausbildung findet an den obligatorischen und fakultativen Einsatzplätzen des UK Essen statt. Sie umfasst mindestens 3.000 Stunden unter fachkundiger Praxisanleitung. Der Unterricht findet in Blockeinheiten statt, die sich mit Einsätzen in der Praxis abwechseln, sodass der Theorie-Praxis-Transfer zeitnah erfolgt. Das in Lernbereiche gegliederte Curriculum fördert zudem die umfassende Handlungskompetenz der Auszubildenden.

Ausbildungsvergütung

Der Besuch der Schule ist schulgeldfrei. Die Einstellung erfolgt über das UK Essen. Die aktuelle Ausbildungsvergütung finden Sie auf unserer Homepage unter www.uk-essen.de/bildungsakademie/ota unter dem Menüpunkt "Ausbildung".

Zugangsvoraussetzungen

- gesundheitliche Eignung
- Realschulabschluss bzw. eine gleichwertige abgeschlossene Schulbildung oder ein Hauptschulabschluss in Verbindung mit einer mindestens zweijährigen erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung zur Altenpflegehilfe oder der Erlaubnis zur Krankenpflegeassistenz
- Nachweis über ein zweiwöchiges Praktikum in einer Operationsabteilung vor Ausbildungsbeginn

Erwünscht sind: Realschulabschluss (FOR), Fachhochschulreife oder Abitur.

Anforderungen

Um den Beruf der Operationstechnischen Assistentin bzw. des Operationstechnischen Assistenten ausüben zu können, werden an die Auszubildenden folgende Anforderungen gestellt:

- großes Interesse am Beruf
- Zuverlässigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Einfühlungsvermögen
- wertschätzender Umgang
- Konzentrationsfähigkeit
- Teamgeist
- Pünktlichkeit
- Lernfähigkeit
- Belastbarkeit
- Ausdauer
- Kritikfähigkeit
- Flexibilität

Kursgröße

15 Teilnehmende

Ausbildungsschwerpunkte Theorie

Lernbereich I – Kernaufgaben der OTA

- Hygienische Arbeitsweisen
- Umgang mit medizinisch-technischen Geräten
- Fachkundige Betreuung von Patienten
- Springertätigkeit im OP
- Maßnahmen in Krisen, Notfall- u. Katastrophensituationen

Lernbereich II – Spezielle Aufgaben der OTA

- Instrumentiertätigkeit in operativen Fachgebieten
- Assistenz in der Anästhesie, Ambulanz, Notfallaufnahme und Endoskopie
- Aufbereitung von Medizinprodukten

Lernbereich III – Ausbildungs- und Berufssituation der OTA

- Kommunizieren, Beraten und Anleiten
- Berufliches Selbstverständnis
- Zusammenarbeit in Gruppen und Teams
- Das eigene Lernen planen

Lernbereich IV – Rechtliche und institutionelle Rahmenbedingungen

- Berufliches Handeln unter Berücksichtigung von
 - rechtlichen Rahmenbedingungen
 - Qualitätskriterien
 - wirtschaftlichen und ökologischen Prinzipien
 - dem gesellschaftlichen Kontext

Praktische Einsatzgebiete

- Operationsabteilungen (Allgemeinchirurgie, Augenheilkunde, Gynäkologie, Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Herz-Thoraxchirurgie, Neurochirurgie, Unfallchirurgie und Urologie)
- Endoskopie
- chirurgische Ambulanz und Pflegestation
- Zentralsterilisation
- Anästhesie

Abschluss

Die Ausbildung schließt mit einer praktischen, einer schriftlichen und einer mündlichen Prüfung ab.

Weiterführende Informationen im Internet

www.uk-essen.de/bildungsakademie/ota